



# Richtzahlen 2025

# zur landwirtschaftlichen Buchhaltung

### **Inhaltsverzeichnis**

[n	npre	ssum	2
Εi	nleit	ung	3
1.		Bewertung des Viehbestandes	4
	1.1	Rindvieh – Nutzvieh	4
	1.2	Tiere der Kälbermast, Kälber KV T3	4
	1.3	Tiere der Grossviehmast	5
	1.4	Pferde, Maultiere, Esel	5
	1.5	Schweine	6
	1.6	Geflügel	7
	1.7	Ziegen	8
	1.8	Schafe	8
	1.9	Bienen	8
	1.10	Hirsche	8
	1.11	Neuweltkameliden	8
2		Bewertung selbsterzeugter Vorräte	9
	2.1	Raufutter, Stroh, Streue	9
	2.2	Kartoffeln, Rüben	9
	2.3	Getreidekörner und Ackerprodukte	10
	2.4	Obst- und Gemüseprodukte	10
	2.5	Holz	10
3		Lieferungen an Privat und Angestellte	11
4		Interne Lieferung	11
5		Kalkulationsansätze für ergänzende Berechnungen	12
	5.1	Entschädigung für Arbeitsleistung	12
	5.2	Zinssatz	12
	5.3	Eigenmiete von Geschäftslokalitäten	12

## **Impressum**

Beteiligte Institutionen Trägerschaft	Schweizer Bauernverband SBV Agriexpert Laurstrasse 10 5201 Brugg  treuland Treuhandverband Landwirtschaft Schweiz c/o beowa treuhand ag Faulenbachweg 72 3700 Spiez  Eidgenössische Steuerverwaltung ESTV Eigerstrasse 65 3003 Bern  Agroscope Forschungsgruppe Unternehmensführung und Wertschöpfung Tänikon 1 8356 Ettenhausen  Bundesamt für Landwirtschaft BLW Fachbereich Agrarökonomie, Soziales und Regionalentwicklung Schwarzenburgstrasse 165 3003 Bern  Bundesamt für Statistik BFS Espace de l'Europe 10 2010 Neuchâtel
Herausgeberin	treuland, Treuhandverband Landwirtschaft Schweiz
Autoren und Mitarbeit  Redaktion und Gestaltung	Nadine Trottmann, Georg Lerf, Ursula Gautschi, Franz Murbach, Beat Schläppi, Dierk Schmid, Irene Bösch, Marco Senn Schweizer Bauernverband SBV, Agriexpert
Publikationsdatum	Anfang November 2025

## Quellenverzeichnis

Kostenkatalog, Agroscope

Merkblätter der ESTV, ESTV

Kassazinssätze von Obligationen, SNB

Preise Direktverkauf, SBV

https://bienen.ch/marktplatz/

https://www.proviande.ch/de/wochenpreise-und-daten-zum-schlachtviehmarkt

https://www.kartoffelproduzenten.ch/markt-und-uebernahme/frischverfuetterung.html

https://www.agrarmarktdaten.ch/

https://www.zueriwald.ch/holzmarkt/energieholz/

https://www.sszv.ch/

SBV Agristat statistische Monatshefte

## **Einleitung**

Die hier vorliegenden Richtzahlen stellen eine bestmögliche Anwendung der Bilanzbewertung nach handelsrechtlichen Vorgaben (<u>Art. 958 und ff OR</u>) durch die beteiligen Institutionen dar. Die Anwender der Richtzahlen mögen Folgendes berücksichtigen:

- Das Handelsrecht ist laut Massgeblichkeitsprinzip unter anderem auch für die Steuerdeklaration massgebend.
- Die Richtzahlen sind jeweils für die Schlussbilanz per 31. Dezember (aktuell 2025) relevant. Für unterjährige Abschlüsse sind die Richtzahlen des Vorjahres (2024) und des Bewertungsjahres (2025) entsprechend zu interpolieren.
- Die Bewertungen gelten nur für die der Landwirtschaft zuzuordnenden Tiere und Vorräte. Für andere Gewerbe hat die ESTV eigene Richtwerte publiziert (z.B. Restaurants).
- Gegenstände des Privatvermögens können ebenfalls nicht nach diesen Richtlinien bewertet werden.
- Für gewisse Produkte wird eine Preisspanne im Bewertungsjahr ergänzt. Es kann sinnvoll sein, Qualitätszuschläge oder -abschläge gemäss der Preisspanne zu berücksichtigen.
- Es gibt Produkte, Tierarten, Rassen, usw. welche aufgrund der geringen Vorkommnisse in der Publikation nicht abgebildet werden. Dafür müssen nach Massgabe des Handelsrechts (vorsichtig geschätzter Verkehrswert / Marktwert) eigene Werte definiert werden.
- Abweichende Werte zu den Richtzahlen können handelsrechtlich begründet sein. Eine stichhaltige Begründung muss im Bedarfsfall vorgewiesen werden können.

#### **Methodische Information**

#### Nutzvieh

Der Inventarwert der Kühe orientiert sich an den Preisen für Nutz- und Schlachtvieh des ablaufenden Jahres. In der aktuellen Periode werden wiederum die Verhältnisse der beiden Marktkanäle berücksichtigt, diese betrugen näherungsweise 80% für Schlachtvieh und 20% für Nutzvieh.

#### Mastvieh

Bei den Masttieren werden mutmassliche Markterlöse Ende Jahr geschätzt und daraus die entsprechenden Werte definiert.

#### Vorräte

Für die Werte der pflanzenbaulichen Vorräte kommen, wo vorhanden, Richtpreise zur Anwendung. Ansonsten werden vorsichtig geschätzte Markterlöse herangezogen.

#### **Begriffe**

#### Vorjahr

Der Wert "Vorjahr" ist der Wert per 31.12 des den Richtzahlen vorangegangen Jahres (Bsp. für die Richtzahlen 2025: Stichtag 31.12.2024)

#### Bewertungsjahr

Das Bewertungsjahr ist für die Schlussbilanz am 31. Dezember relevant. Der Wert unter "Bewertungsjahr" entspricht dem Richtwert per 31.12 des entsprechenden Steuerjahres (Bsp. für die Richtzahlen 2025: Stichtag 31.12.2025).

# 1. Bewertung des Viehbestandes

## 1.1 Rindvieh - Nutzvieh

	CHF/Tier			
	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Magerkalb (0 – 160 Tage), aus eigener Nachzucht	560.00	600.00	560.00	640.00
Jungvieh (161 - 360 Tage)	840.00	900.00	840.00	960.00
Rinder (1 – 2- jährig)	1'680.00	1'800.00	1'680.00	1'920.00
Rinder und Stiere über 2-jährig	2'520.00	2'700.00	2'520.00	2'880.00
Milch-, Ammen- und Mutterkühe (Einheitspreis)	2'800.00	3'000.00	2'800.00	3'200.00

Die Werte der Altersstufen werden ausgehend vom Einheitspreis der Milch-, Ammen- und Mutterkühe proportional angepasst.

# 1.2 Tiere der Kälbermast, Kälber KV T3

Basis: Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

Lebendgewicht	in CHF	/kg LG	auf CHF 5	gerundet/Tier		
	Vorjahr	Bewertungsjahr	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
40	3.15	4.25	125.00	170.00	70.00	370.00
60	3.70	4.80	220.00	290.00	90.00	490.00
80	4.25	5.35	340.00	430.00	230.00	630.00
100	4.80	5.90	480.00	590.00	390.00	790.00
120	<i>5.35</i>	6.45	640.00	775.00	575.00	975.00
140	5.90	7.00	825.00	980.00	780.00	1'180.00
160	6.45	7.55	1'030.00	1'210.00	1'010.00	1'410.00
180	7.00	8.10	1'260.00	1'460.00	1'260.00	1'660.00
200	7.55	8.65	1'510.00	1'730.00	1'530.00	1'930.00
220	8.10	9.20	1'780.00	2'025.00	1'825.00	2'225.00

Zuschlag Label	Vorjahr	Bewertungsjahr
IPS/TerraSuisse	4%	4%
Bio	3%	3%
NaturaVeal	18%	12%

#### Hinweis:

• Die Label- Zuschläge stellen die Differenz der Märkte zum ÖLN- Standard (QM) dar. Der Zuschlag errechnet sich auf der Basis der erzielten Schlachtpreise von Januar – September des laufenden Jahres (ohne RAUS- und BTS-Zuschläge).

## 1.3 Tiere der Grossviehmast

Basis: Durchschnitt Muni MT T3 / Rinder RG T3 / Ochsen OB T3 Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

Lebendgewicht	in CHF/kg LG		auf CHF 5	auf CHF 5 gerundet/Tier		
	Vorjahr	Bewertungsjahr	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
40	7.95	8.45	320.00	340.00	140.00	540.00
60	7.80	8.30	470.00	500.00	300.00	700.00
80	7.65	8.15	610.00	650.00	450.00	850.00
100	7.50	8.00	750.00	800.00	600.00	1'000.00
120	7.35	7.85	880.00	940.00	740.00	1'140.00
140	7.20	7.70	1'010.00	1'080.00	880.00	1'280.00
160	7.05	7.55	1'130.00	1'210.00	1'010.00	1'410.00
180	6.90	7.40	1'240.00	1'330.00	1'130.00	1'530.00
200	<i>6.75</i>	7.25	1'350.00	1'450.00	1'250.00	1'650.00
220	6.60	7.10	1'450.00	1'560.00	1'360.00	1'760.00
250	6.45	6.95	1'615.00	1'740.00	1'540.00	1'940.00
280	6.30	6.80	1'765.00	1'905.00	1'705.00	2'105.00
310	6.15	6.65	1'905.00	2'060.00	1'860.00	2'260.00
340	6.00	6.50	2'040.00	2'210.00	2'010.00	2'410.00
370	5.85	6.35	2'165.00	2'350.00	2'150.00	2'550.00
400	<i>5.70</i>	6.20	2'280.00	2'480.00	2'280.00	2'680.00
430	5.55	6.05	2'385.00	2'600.00	2'400.00	2'800.00
460	5.40	5.90	2'485.00	2'715.00	2'515.00	2'915.00
490	5.25	5.75	2'575.00	2'820.00	2'620.00	3'020.00
520	5.10	5.60	2'650.00	2'910.00	2'710.00	3'110.00
550	4.95	5.45	2'725.00	3'000.00	2'800.00	3'200.00

Zuschlag Label	Vorjahr	Bewertungsjahr
Natura-Beef	23%	21%
Swiss/PrimBeef	16%	10%
IPS/TerraSuisse	3%	5%
Bio	1%	2%

#### Hinweis:

• Die Label- Zuschläge stellen die Differenz der Märkte zum ÖLN- Standard (QM) dar. Der Zuschlag errechnet sich auf der Basis der erzielten Schlachtpreise von Januar – September des laufenden Jahres (ohne RAUS- und BTS-Zuschläge).

# 1.4 Pferde, Maultiere, Esel

	CHF/Tier			
	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Fohlen bis 1-jährig	1'000.00	1'000.00		
Junge Pferde, 2-jährig	2'000.00	2'000.00	1'500.00	2'500.00
Pferde, 3- und mehrjährig	2'300.00	2'300.00	2'000.00	2'600.00
Zuchtstuten	4'000.00	4'000.00	3'000.00	5'000.00
Maultiere	1'000.00	1'000.00		
Esel	500.00	500.00		

#### Hinweis:

• Bei Sportpferden ist ein vorsichtiger Marktwert, z. B. 80 % des Versicherungswertes, anzunehmen.

### 1.5 Schweine

Basis: Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

#### **Zuchtschweine**

Bis zum ersten Abferkeln bzw. Nutzung sind die Werte «Jager», «Mastschweine» bei entsprechendem Gewicht massgebend, danach **Einheitspreis je Tier CHF 300.00** (min. CHF 250.00, max. CHF 350.00).

### Ferkel, Jager

Alter	С	HF/Tier
	Vorjahr	Bewertungsjahr
1 Woche	10.00	10.00
3 Wochen (5 kg)	30.00	30.00
5 Wochen (10 kg)	55.00	55.00
7 Wochen (14 kg)	75.00	75.00
9 Wochen (20 kg)	110.00	110.00

### Jager, Mastschweine

Lebendgewicht	in CHF/kg LG		auf CHF 5 ge	erundet pro Tier
	Vorjahr	Bewertungsjahr	Vorjahr	Bewertungsjahr
20	4.40	4.40	90.00	90.00
30	4.25	4.25	130.00	130.00
40	4.10	4.10	165.00	165.00
50	<i>3.95</i>	3.95	200.00	200.00
60	3.80	3.80	230.00	230.00
70	3.65	3.65	<i>255.00</i>	255.00
80	3.50	3.50	280.00	280.00
90	3.35	3.35	300.00	300.00
100	3.20	3.20	320.00	320.00

Zuschlag Label (inkl. Ferkel)	Vorjahr	Bewertungsjahr
Bio	76%	64%
IP-Suisse	9%	8%

#### Hinweis:

• Die Label- Zuschläge stellen die Differenz der Märkte zum ÖLN- Standard (QM) dar. Der Zuschlag errechnet sich auf der Basis der erzielten Schlachtpreise von Januar – September des laufenden Jahres (ohne RAUS- und BTS-Zuschläge).

## 1.6 Geflügel

Hinweis:

- Bei Legehennen-Beständen bis 100 Tiere gilt ein Einheitspreis von CHF 10.00 pro Tier.
- In der Tabelle werden die Anschaffungskosten linear auf die Legezeit verteilt, da es keinen Markt für Legehennen während der Legeperiode gibt.
- Die Tabelle dient in erster Linie der Bewertung des Tierinventars bei der Hofübergabe und bei Schadenfällen. Beim Bewerten der Legehennen zum Ende der Legezeit müssen die Verwertungskosten der Althennen berücksichtigt werden.

## Legehennen und Aufzuchtgeflügel

Alter	CHF	/Tier		
	Vorjahr ÖLN	Bewertungsjahr ÖLN	Vorjahr Bio	Bewertungsjahr Bio
1 Tag	7.00	7.45	12.00	12.45
1 Mt.	9.80	10.05	14.80	16.72
2 Mte.	12.55	13.30	<i>17.56</i>	22.05
3 Mte.	15.35	15.90	20.35	26.32
4 Mte.	18.10	18.50	23.10	30.58
5 Mte.	20.70	21.55	<i>25.70</i>	34.05
6 Mte.	20.90	19.64	<i>25.90</i>	31.05
7 Mte.	18.95	17.26	23.30	27.31
8 Mte.	16.95	15.35	20.90	24.31
9 Mte.	15.00	12.96	18.50	20.57
10 Mte.	13.05	11.05	16.05	17.57
11 Mte.	11.05	9.14	13.65	14.58
12 Mte.	9.05	7.23	<i>11.25</i>	11.58
13 Mte.	7.10	5.33	8.85	8.59
14 Mte.	5.10	2.94	<i>6.45</i>	4.84
15 Mte.	3.15	1.03	4.00	1.85
16 Mte.	1.15	0.00	1.60	0.00

## Mastpoulet \*)

	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Eintagsküken CHF/Tier	1.20	1.20	1.00	1.40
Zuschlag pro Woche	0.75	0.75		

<sup>\*)</sup> Wintergartenzuschlag (= Zuschlag für ganzjährigen Auslauf) muss nicht berücksichtigt werden.

### Masttruten

Vorsichtige Schätzung des Marktwertes.

# 1.7 Ziegen

Basis: Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

Zur Aufzucht		Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Milchziegen und Böcke	CHF/Tier	200.00	200.00		
Gitzi zur Zucht	CHF/Tier	50.00	75.00	50.00	100.00
Schlachtgitzi	CHF/kg SG	<i>8.75</i>	8.25	7.00	9.50
Andere Ziegen über 365 Tage alt	CHF/Tier	80.00	80.00		

## 1.8 Schafe

Basis: Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

Zur Aufzucht		Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Milchschafe / Böcke (Einheitspreis)					
Herdebuch A oder B Tiere	CHF/Tier	575.00	575.00	350.00	800.00
Andere Schafe über 365 Tage alt	CHF/Tier	350.00	375.00	300.00	450.00
Zuchtlämmer (bis 2024)	CHF/kg	8.00			
Zuchtlämmer (40-60 kg LG)	CHF/Tier		400.00	300.00	500.00

Mastlämmer, Schlachtschafe		Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Lämmer bis 43 kg LG (bis 2024)	CHF/kg LG	6.80			
Lämmer LA bis 420 Tage	CHF/kg LG		6.80	5.75	7.85
Schafe mit 2 Schaufeln (bis 2024)	CHF/kg LG	4.30			
Schafe mit 4-8 Schaufeln (bis 2024)	CHF/kg LG	3.05			
Schafe SM ab 421 Tage	CHF/kg LG		3.15	2.50	3.80
Weidelämmer 23-40 kg	CHF/kg LG	5.80	5.50	4.45	6.55

### 1.9 Bienen

	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
pro Volk	125.00	125.00	100.00	150.00

### 1.10 Hirsche

Durchschnittspreis	Dam	hirsche	Roth	nirsche
in CHF je Tier	Vorjahr	Bewertungsjahr	Vorjahr	Bewertungsjahr
Jungtiere bis 2 Jahre	200.00	200.00	400.00	400.00
Tiere über 2 Jahre	400.00	400.00	800.00	800.00

## 1.11 Neuweltkameliden

Durchschnittspreis in CHF je Tier	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Lama, Jungtiere bis 2 Jahre	400.00	400.00	300.00	500.00
Lama, Tiere über 2 Jahre	800.00	800.00	600.00	1'000.00
Alpaka, Jungtiere bis 2 Jahre	450.00	450.00	300.00	600.00
Alpaka, Tiere über 2 Jahre	1'150.00	1'150.00	700.00	1'600.00

#### Hinweis:

• Bei Zuchttieren und ausgebildeten Herdenschutztieren ist ein vorsichtiger Marktwert, z. B. 80 % des Versicherungswertes, anzunehmen.

# 2 Bewertung selbsterzeugter Vorräte

# 2.1 Raufutter, Stroh, Streue

Preis in CHF	Einheit	% TS	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Heu und Emd, belüftet	dt <sup>*)</sup>	88	31.00	28.50	27.00	30.00
Heu und Emd, unbelüftet	dt <sup>*)</sup>	88	20.00	18.50	15.00	22.00
Gras siliert	m <sup>3</sup>	25-35	<i>54.50</i>	56.50	48.00	65.00
Rundballen Grassilage inkl. Folie	dt <sup>*)</sup>	25-30	7.25	9.30	8.60	10.00
Mais siliert	m <sup>3</sup>	25-35	44.00	43.50	34.00	53.00
Rundballen Maissilage inkl. Folie	dt*)	30-35	9.60	9.00	7.80	10.20
CCM, siliert	m <sup>3</sup>	55-65	144.50	141.00	130.00	152.00
Maiskörnersilage	m <sup>3</sup>	55-65	197.50	192.00	174.00	210.00
Maiskolbenschrot, getrocknet	dt	88	55.00	57.50	55.00	60.00
CCM-Würfel	dt	88	58.00	59.50	57.00	62.00
Vollmaispflanzenpellets	dt	88	53.50	52.00	50.00	54.00
Trockengras (-Würfel)	dt	88	50.75	48.75	46.50	51.00
Stroh in Ballen	dt <sup>*)</sup>		16.00	16.00	14.00	18.00
Stroh lose	dt <sup>*)</sup>		6.00	5.00		

\*) Auszug Umrechnungstabelle:

	Stockhöhe	Futterdichte	Futterstadium	Richtwert kg/m3
Heu	bis 3m	schwer (55%)	mittel	105
		normal (40%)	mittel-spät	<i>85</i>
		leicht (30%)	spät	<i>75</i>
	4-5 m	normal (40%)	mittel-spät	100
		leicht (30%)	spät	90
	über 5m	normal (40%)	mittel-spät	115
		leicht (30%)	spät	<i>105</i>
	Press-Art	Format	Volumen	Gewicht
Heu	Rundballen	120 x 150 // 120 x 120	2.1 m³ // 1.4 m³	300 kg // 200 kg
	Quaderballe	240 x 120 x 70 // 200 x 80 x 90	2.1 m³ // 1.4 m³	450 kg // 290 kg
Grassilage 40% TS	Rundballen	120 x 120	1.4 m³	700 kg
	Quaderballen	170 x 90 x 80	1.2 m³	700 kg
Maissilage 40% TS	Rundballen	120 x 120	1.4 m³	850 kg
	Quaderballen	170 x 90 x 80	1.2 m³	850 kg
Stroh	Rundballen	120 x 150 // 120 x 120	2.1 m³ // 1.4 m³	250 kg // 160 kg
	Quaderballe	240 x 120 x 70 // 200 x 80 x 90	2.1 m³// 1.4 m³	380 kg // 230 kg

Quelle: Wirz Handbuch 2025 Betrieb und Familie, "Raumgewichte, Dichte (spezifische Gewichte)"

# 2.2 Kartoffeln, Rüben

•					
zur Verfütterung	Einheit	Preis in C	HF		
•		Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Futterkartoffeln (Abgang von Speisesorten)	dt	5.00	5.00		
Kartoffeln in die Frischverfütterung	dt	20.00	20.00		
Futterrüben, Zuckerrüben zum Verfüttern	dt	8.30	6.50	6.00	7.00
	•	·	•	,	
zum Verkauf, sortiert, lose	Einheit	Preis in C	HF		
		Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
ÖLN - Kartoffeln	dt	53.12	52.15	48.65	55.65
Bio-Kartoffeln	dt	102.00	95.90	92.15	99.65
		'			
zum Pflanzen	Einheit	Preis in C	HF		
		Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Saatkartoffeln (aus eigener Produktion nicht zertifiziert)	dt	92.50	92.50	90.00	95.00

# 2.3 Getreidekörner und Ackerprodukte

			ÖLN				BIO		
Preis in CHF	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Weizen	dt	<i>57.25</i>	57.25	54.50	60.00	108.00	108.00		
Roggen	dt	45.00	45.00			95.00	95.00		
Dinkel	dt	58.00	58.00			112.00	112.00		
Futtergerste	dt	-*)	34.50			78.00	78.00		
Triticale	dt	-*)	-*)			79.00	79.00		
Futterhafer	dt	-*)	30.25			68.00	68.00		
Futterweizen	dt	-*)	37.00			89.00	89.00		
Körnermais	dt	-*)	36.50			83.00	83.00		
Ackerbohnen	dt	-*)	33.50			103.00	103.00		
Eiweisserbsen	dt	-*)	36.50			100.00	100.00		
Weisse Lupinen	dt	-*)	40.00			144.00	144.00		
Saatweizen, aus eigener Prod.	dt	77.50	77.50	70.00	85.00				
Saatroggen, aus eigener Prod.	dt	77.50	77.50	70.00	85.00				
Saatgerste, aus eigener Prod.	dt	62.50	62.50	60.00	65.00				
Saathafer, aus eigener Prod.	dt	57.50	57.50	55.00	60.00				

<sup>-\*)</sup> Keine Richtpreise vorhanden.

# 2.4 Obst- und Gemüseprodukte

Tafeläpfel	Preis	s in CHF			
	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
ÖLN (Basis: Hauptsorten Gala und Golden)	kg	2.15	2.70	2.50	2.90
BIO (Basis: Hauptsorten Galmac, Gravensteiner, Retina,					
Primerouge, Werdenberg, andere Frühsorten)	kg	3.40	3.40	2.50	4.35

Schnaps unversteuert inkl. Brennlohn		Preis in CHF			
	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Obstbrand 40 Vol% (abgefüllt in kleine Gebinde für					
Direktvermarktung)	0.5 Liter	21.50	25.50	21.00	30.00
Obstbrand 40 Vol% (in grossen Gebinden)	1.0 Liter	22.50	29.00	20.00	38.00

## Gemüse

Vorsichtige Schätzung des Marktwertes

## 2.5 Holz

Preis in CHF	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Brennholz in Spälten, waldfrisch ab Waldstrasse (1m)	Ster	85.00	80.00	65.00	95.00
Brennholz gespalten, getrocknet (1m)	Ster	90.00	122.50	105.00	140.00
Hackschnitzel Laubholz	m <sup>3</sup>	53.00	53.00	48.00	58.00
Hackschnitzel Nadelholz	m <sup>3</sup>	32.00	32.00	28.00	36.00
Rundholz ab Hof (für Bauten)	m <sup>3</sup>	120.00	122.00	120.00	124.00

## 3 Lieferungen an Privat und Angestellte

Für Steuerzwecke können die Naturalbezüge auch pauschal nach dem Merkblatt NL 1/2007, Ziffer 1 bewertet werden<sup>1</sup>.

Werden die Naturalbezüge nach effektiven Bezügen verrechnet, sind die mit Konsumentenpreisen zu bewerten. Als Basis dazu dienen die Richtpreise für die Direktvermarktung, welche unter <a href="https://www.sbv-usp.ch/de/preise/direktvermarktung/">https://www.sbv-usp.ch/de/preise/direktvermarktung/</a> zu finden sind (nachstehende Tabelle gilt als Auszug).

Preis in CHF	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Milch	Liter	1.25	1.25	1.20	1.30
Butter	kg	17.00	17.00	15.00	19.00
Käse (Alpbetrieb)	kg	22.00	22.00	19.00	25.00
Kartoffeln	kg	2.10	2.20	1.90	2.50
Tafeläpfel	kg	3.20	3.20	2.20	4.20
Tafelbirnen	kg	4.05	4.05	3.60	4.50
Kirschen	kg	12.50	12.50	9.00	16.00
Süssmost	Liter	3.00	2.60	2.20	3.00
Kernobst-Branntwein	0.5 Liter / 40 Vol%	21.50	24.00	23.00	25.00
Zwetschgenwasser	0.5 Liter / 40 Vol%	21.50	24.00	23.00	25.00
Kirsch und Spezialitäten	0.5 Liter / 40 Vol%	22.50	28.00	25.00	31.00
Eier (Bodenhaltung)	Stück	0.65	0.65	0.60	0.70
Kalbfleisch, Mischpaket	kg	35.00	35.00	34.00	36.00
Rindfleisch, Mischpaket	kg	30.50	30.50	28.00	33.00
Schweinefleisch, Mischpaket	kg	<i>26.50</i>	26.50	25.00	28.00
Honig	kg	<i>29.50</i>	29.50	27.00	32.00
Pferdekosten*)	CHF/Pferd und Jahr	5'500.00	5'500.00		
Pferdekosten ohne Arbeit	CHF/Pferd und Jahr	3'000.00	3'000.00		

<sup>\*)</sup> z. B. Belastung des Familienverbrauchs, falls sämtliche Leistungen durch den Betrieb erbracht werden.

# 4 Interne Lieferung

Die internen Lieferungen sind massgebend für die Kostenverrechnung unter den einzelnen Betriebszweigen. Basis bilden die Produzentenpreise oder für nachstehend nicht genannte Erzeugnisse dieselben Werte wie für die Vorräte in Kapitel 2.

Preis in CHF	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr
Magerkälber (an Mast)	CHF/Tier	560.00	600.00
Milch (an Mastkälber usw.)	CHF/I	0.65	0.65
Brotgetreide Abfall (leichte Ware)	dt	-*)	37.00

<sup>-\*)</sup> Keine Richtpreise vorhanden.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Link zu den Merkblättern der ESTV

## 5 Kalkulationsansätze für ergänzende Berechnungen

# 5.1 Entschädigung für Arbeitsleistung<sup>2</sup>

		Vorjahr	Bewertungsjahr
Lohnansatz pro eingesetzte			
Arbeitsstunde exkl. Verpflegung	CHF/Stunde	31.00	32.00
Arbeitsstunde inkl. Verpflegung	CHF/Stunde	26.00	27.00

Der Normalarbeitstag in der Landwirtschaft beträgt in der Regel 10 Stunden.

#### 5.2 Zinssatz

	Vorjahr	Bewertungsjahr
Zinssatz für die Verzinsung		
von Eigenkapital	0.50%	0.50%

Gemäss Nachhaltigkeitsverordnung³ muss für die Verzinsung des Eigenkapitals auf die mittlere Rendite von Bundesobligationen abgestellt werden (ab 2001 Kassazinssätze für Obligationen der Eidgenossenschaft, Laufzeit 10 Jahre). 4

Dieser Zinssatz wird beispielsweise zur Berechnung von Kostenmieten für Wohnhäuser oder als Leitzins für Verzinsungen von Eigenkapital in Gemeinschaften verwendet. Betreffend Leitzins für Fremdkapital unter natürlichen Personen verweisen wir auf das jährlich von der ESTV publizierte Rundschreiben Steuerlich anerkannte Zinssätze für Vorschüsse oder Darlehen in Schweizer Franken.

# 5.3 Eigenmiete von Geschäftslokalitäten

Sofern der Abschluss nach dem Kontenrahmen KMU Landwirtschaft (Revision 2013) gebucht wird, empfiehlt es sich eine Eigenmiete für Geschäftslokalitäten zu buchen, damit die Zwischenergebnisse (EBITDA, EBIT und EBT) aussagekräftig sind.

Folgende Formel wird für die Bemessung der Eigenmiete verwendet:

#### Anschaffungswert x Satz = Eigenmiete

#### Anschaffungswert

Es handelt sich um die Anlagekosten (Buchwert plus kumulierte Abschreibungen inkl. Subventionen) der für die betriebliche Tätigkeit verwendeten Liegenschaften (Lieferungen und Leistungen der Kontenklasse 3). Der Wert der Grundstücke oder Teilen von Gebäuden, die für Nebentätigkeiten verwendet werden, an Dritte vermietet oder privat genutzt werden (eigene Wohnung) darf nicht einbezogen werden.

#### Satz

Der Multiplikator berücksichtigt den Aufwand für Abschreibungen, Zinsen und Unterhalt.

	Vorjahr	Bewertungsjahr
Satz für Kalkulation Eigenmiete	5.00%	5.00%

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Kostenkatalog, Agroscope

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> <u>Verordnung über die Beurteilung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft vom 7. Dezember 1998</u>

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Kassazinssätze von Obligationen der SNB